

“This little light of mine, i`m gonna let it shine”

“ Ich lasse das kleine Licht in mir leuchten”

Mit voller und tiefer Stimme singt die große schwarze Frau ins Mikro. Heute sieht sie besonders schön aus. In ihrem afrikanischen Kleid und mit der kunstvollen Frisur hat sie sich heute besonders herausgeputzt. Und sie ist bei Weitem nicht die Einzige. Zum heutigen SOLWODI Sommerfest sehen alle Frauen und ihre Kinder umwerfend aus. Bunte Gewänder, Kopftücher, wunderschöne Frisuren und sonnige Gemüter lassen die Frauen und ihre Kinder strahlen.

Gleich nach dem Weihnachtsfest im Dezember beschlossen wir gemeinsam mit unseren ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und den Marienschwestern, diese Freude zu wiederholen. Der Zauber Afrikas sollte noch einmal die Räume der Marienschwestern erfüllen. Und er wirkte.

Um die siebzig Frauen und Kinder tummelten sich im wundervoll geschmückten Saal. Unter ihnen ehrenamtliche Mitarbeiterinnen, Marienschwestern, besondere Gäste wie der Akkordeonspieler Frank oder die Journalistin der katholischen Sonntagszeitung und das SOLWODI Berlin Team. Alle waren gekommen um den von vielen Problemen belasteten Frauen und ihren Kindern einen Nachmittag weit ab der Sorgen zu schaffen. Die Selbstverständlichkeit, mit der die verschiedenen Kulturen gemeinsam feierten, erfreute uns sehr. Das Miteinander setzte an diesem Nachmittag ein Zeichen der möglichen und nötigen Integration der Frauen in Deutschland. Die Geschenke von Aufmerksamkeit, Respekt und Liebe bedeuteten den Frauen viel.

Und wir bekamen selbst etwas geschenkt.

Den Kochkünsten der Frauen verdankten wir eine köstliche kulinarische Reise durch Afrikas Länder. Viele hatten aufwendig gekocht, um einen Eindruck ihrer Landesküche zu geben.



Neben dem Essen sollte eine Talentshow das Programm füllen. Unterschiedlichste Frauen erklärten sich schon vor dem Fest bereit, einen unterhaltsamen Beitrag zu leisten. Doch soweit sollte es nicht kommen. Als die großen Trommeln rhythmisch ertönten, konnte sich niemand mehr auf dem Stuhl halten.

Lächelnd und vertieft tanzten und sangen die Frauen in ihren Landessprachen. Für einige Zeit konnten sie ihre Sorgen vergessen, loslassen, ihre Wurzeln genießen und im Tanz frei sein. Das gemeinsame Abschlusslied bereicherte und berührte die Atmosphäre ganz besonders. Jede Frau strahlte in ihrem eigenen Licht.



Mit voller und tiefer Stimme singt die große schwarze Frau ins Mikro. Und alle stimmen ein.
„This little light of mine, i`m gonna let it shine.”

Das Sommerfest wurde u.a. mit Hilfe der Sozialkampagne des DFB “Kinderträume 2011” durchgeführt.